

PRESSEMITTEILUNG

Ansprechpartner
Janine Mahler

Telefon
0355 365-2403

Datum
26.08.2020

E-Mail
mahler@cottbus.ihk.de

Internationale Geschäfte gezielt anfahren – Kick-off für IHK-Projekt „Restart Export“

Auch in der Südbrandenburger Außenwirtschaft hat die Corona-Krise Spuren hinterlassen. Um kurzfristig neue Impulse für internationale Geschäfte anzustoßen, hat die Industrie- und Handelskammer (IHK) Cottbus das Projekt „Fit ins Ausland - Restart Export“ aufgelegt, in dessen Rahmen Unternehmen beim Markteintritt unterstützt werden. Der Kick-off für das bis zum 30. April laufende Projekt findet am 2. September statt. Im Fokus stehen sieben Länder, für die eine relativ zügige Erholung der Volkswirtschaft prognostiziert wird. Dabei handelt es sich um die Auslandsmärkte Polen, Tschechien, Slowakei, Österreich, Litauen, Lettland und Südkorea.

„Aus unserer Sicht wäre jetzt ein guter Zeitpunkt, den Eintritt in einen dieser Märkte vorzubereiten“, sagt Silke Schwabe, Leiterin des Kompetenzfeldes „Unternehmen begleiten“. „Die Prognosen für eine frühzeitige wirtschaftliche Erholung von der Corona-Krise sehen in diesen Ländern recht gut aus. Zudem gibt es eine hohe Deckungsgleichheit was die wichtigsten Einfuhr-güter in den Zielländern mit Südbrandenburgs Hauptexportgütern anbe-langt.“ Hierzu zählen chemische Erzeugnisse, Elektrotechnik, Kfz/-teile, Metallwaren/-erzeugnisse, Maschinen, Rohstoffe, Nahrungsmittel, Petro-chemie sowie Mess- und Regeltechnik. Bei der Länderauswahl spielten aber auch weitere Kriterien eine Rolle wie ein stabiles und hohes Wachs-tum vor der Krise, ein scharfer Lockdown, die frühzeitige Wiederaufnahme der Wirtschaft durch entsprechende Lockerungsmaßnahmen sowie staatli-che Unterstützungsleistungen.

Mit Projektstart finden länderspezifische Webinare zur Vorbereitung für interessierte Unternehmen statt. Bis zum 30. September bleibt dann Zeit für die Entscheidung zur Projektteilnahme und die Zielländer. Es folgt in der

zweiten Phase ein individueller Unternehmenscheck. Daraufhin wird mit Experten intensiv an der Entwicklung eines Markteintrittskonzepts anhand des Produkt- und Zielgruppenportfolios des Unternehmens gearbeitet. „Infolge dessen werden mögliche Kontakte und Geschäftspartner direkt von uns und unserem Dienstleister vermittelt. Zudem können teilnehmende Betriebe vom länderspezifischen Erfahrungsaustausch mit den anderen profitieren“, ergänzt Silke Schwabe.

Alle Zielmarktbriefings sind für IHK-Mitgliedsunternehmen kostenfrei. Die nachfolgende Expertenbegleitung wird maßgeblich von der IHK mitfinanziert. Unternehmen tragen lediglich einen Eigenanteil.

Weitere Information und Anmeldung: www.cottbus.ihk.de/restart-export

Ansprechpartner

Alexander Knapczyk, IHK Cottbus, Tel.: 0355 365 1320,
E-Mail: alexander.knapczyk@cottbus.ihk.de

Angebote Zielländer

09.09.2020, 14:30 - 15:30 Uhr

Restart Export: Tschechien und Slowakei

16.09.2020, 14:30 - 15:30 Uhr

Restart Export: Österreich

23.09.2020, 14:30 - 15:30 Uhr

Restart Export: Litauen und Lettland

29.09.2020; 09:30 - 10:30 Uhr

Restart Export: Südkorea

08.10.2020: 14:30 – 15:30 Uhr

Restart Export: Polen